

Überbrückungshilfe 2. Phase Fördermonate 09/20 bis 12/20

Das BMF und BMWi haben die Eckpunkte der 2. Phase der Überbrückungshilfe (Fördermonate September bis Dezember 2020) veröffentlicht. Die Förder-Zugangsbedingungen werden abgesenkt und die Förderung ausgeweitet. Konkret handelt es sich um folgende Verbesserungen:

1. Flexibilisierung der Eintrittsschwelle: Zur Antragstellung berechtigt sind künftig Antragsteller, die entweder
 - einen Umsatzeinbruch von mindestens 50 % in zwei zusammenhängenden Monaten im Zeitraum April bis August 2020 gegenüber den jeweiligen Vorjahresmonaten oder
 - einen Umsatzeinbruch von mindestens 30% im Durchschnitt in den Monaten April bis August 2020 gegenüber dem Vorjahreszeitraum verzeichnet haben.
2. Streichung der KMU-Deckelungsbeträge von 9.000 Euro bzw. 15.000 Euro.
3. Erhöhung der Fördersätze. Künftig werden erstattet
 - 90 % der Fixkosten bei mehr als 70% Umsatzeinbruch (bisher 80 % der Fixkosten),
 - 60 % der Fixkosten bei einem Umsatzeinbruch zwischen 50 % und 70 % (bisher 50 % der Fixkosten) und
 - 40 % der Fixkosten bei einem Umsatzeinbruch von mehr als 30 % (bisher bei mehr als 40 % Umsatzeinbruch).
4. Die Personalkostenpauschale von 10 % der förderfähigen Kosten wird auf 20 % erhöht.
5. Bei der Schlussabrechnung sollen künftig Nachzahlungen ebenso möglich sein wie Rückforderungen.

Um den Antrag auf Überbrückungshilfe II gut vorzubereiten ist folgendes erforderlich:

Bitte füllen Sie das folgendes Excel-Sheet aus und übermitteln dieses an uns zurück: [Excel-Sheet](#)

1. Sofern wir monatlich Ihre Buchhaltung erstellen, sollten uns Ihre relevanten Daten für September und Oktober 2020 bereits vorliegen. Sollte uns noch keine Buchhaltung dieser Monate vorliegen, so bitten wir um getrennte Schätzung dieser Monate. Bitte schätzen Sie ebenfalls Ihre Fixkosten.
2. Es muss in jedem Fall eine Umsatzschätzung für die Monate November und Dezember 2020 abgegeben werden. Stellen Sie – nach den Monaten November und Dezember - getrennt dar, welche Umsätze Sie in diesen Monaten voraussichtlich realisieren können. Bitte schätzen Sie ebenfalls Ihre Fixkosten

Bitte übermitteln Sie Ihre Daten an die E-Mailadresse info@ffa-berlin.de